

S.N. 137. 843



I. SPIEGELGASSE 1.

20. Dez. 13.

Ja, lieber, verehrter Herr Doktor
es ist halt jetzt nichts mit den
Visiten. Ich leide seit Monaten
an einem höchst langweiligen
Husten u. muß eine Schveigkur
durchmachen. Unsere vortreffliche
Frau Wilbrandt kommt oft mir
vorlesen u. hilft mir über die
Fadigkeit dieser Tage hinweg. +

Küß Sie fat mir von
fräulein Meyer, in der
auer Neuensteier in freundl. stark
Weise gesprochen, und in

auch meine Aussagen sind etwas katastrophalisch
"Aber nicht" u. ich gestalte mir die Entschuldigung zu d. d. d. d. d.

hoffe, dass vielleicht doch
einmal die Zeit kommt
in der ich die Freunde haben
wird, sie kennen zu lernen.

Seitdem das „Tagblatt“ größtenteils
gedruckt ist, geföre ich zu
seinem Abonnenten und
Freunde einig immer, wenn ich
einige Artikel lesen kann,
das mit M. u. z. über fünf



ist. Allerbeste, allerzufriedenste
Grüsse an Sie, und alle die
Ihren und beste Neujahrs wun-
sche von Ihrer Frau ergeben

Marie Ebner



is believed that the
papers are in the
hands of the
the various parts of the

the various parts of the
papers are in the
hands of the
the various parts of the